



MUNDELSHEIM

...eine Perle im Neckartal



19

Amtsblatt der Gemeinde Mundelsheim

Diese Ausgabe erscheint auch online • 13. Mai 2022

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- Inkrafttreten des Bebauungsplans

„Innere Au Erweiterung

- 1. Änderung“ und der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften

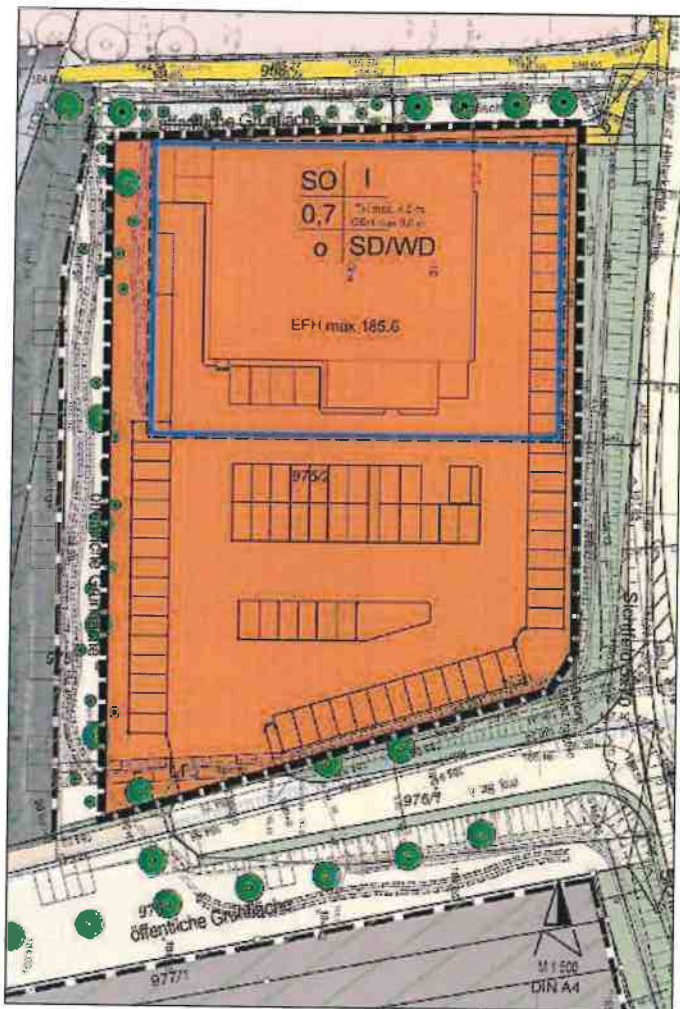
Der Gemeinderat der Gemeinde Mundelsheim hat am 28.04.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Innere Au Erweiterung - 1. Änderung“ und die dazu gehörenden örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbständige Satzung gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung (LBO) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit geltenden Fassung beschlossen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Innere Au Erweiterung - 1. Änderung“ bestehen aus dem Lageplan im Maßstab 1:500 mit Textteil vom 23.01.2020/20.01.2022/ 28.04.2022, gefertigt von der Rauschmaier Ingenieure GmbH aus Bietigheim-Bissingen.

Beigelegt sind die Begründung, sowie die Auswirkungsanalyse der GMA (Stand 26.09.2019) und die Abwägungen der im Rahmen der Planoffenlage eingegangenen Stellungnahmen (Stand 20.01.2022) sowie der erneuten Auslegung (Stand 28.04.2022).

Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB, der im beschleunigten Verfahren aufgestellt wurde. In diesem Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3, Satz 1 entsprechend. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, dem Umweltbericht nach § 2a BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wurde abgesehen.

Das Plangebiet befindet sich in Mundelsheim am südlichen Ortsrand an der Straße nach Pleidelsheim. Maßgebend ist der Lageplan des zeichnerischen Teils des Bebauungsplans in der Fassung vom 23.01.2020/20.01.2022/28.04.2022. Der Geltungsbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Bebauungsplan und die dazu gehörende Satzung über die örtlichen Bauvorschriften „Innere Au Erweiterung - 1. Änderung“ treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

P Jedermann kann die Satzungen einschließlich der Beilagen bei der Gemeindeverwaltung Mundelsheim, Hindenburgstraße 1, während der üblichen Dienststunden einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Es wird aufgrund der aktuellen Pandemielage um eine telefonische Terminvereinbarung gebeten. Die Unterlagen werden auch auf der Internetseite unter www.mundelsheim.de unter Verwaltung - Bebauungsplanverfahren veröffentlicht.

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Mundelsheim unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Hingewiesen wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-43 BauGB bezeichneten Vermögensnachteilen, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Abs. 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, schriftlich gestellt ist.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Mundelsheim geltend gemacht worden sind.

Mundelsheim, den 13.05.2022

gez. Boris Seitz
Bürgermeister

Steuertermine 15. Mai 2022

Gewerbesteuer

Wir möchten Sie auf den Vorauszahlungstermin der Gewerbesteuer am 15. Mai 2022 aufmerksam machen. Die Höhe der Vorauszahlung ist aus Ihrem letzten Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt am 15. Mai 2022.

Grundsteuer

Die Grundsteuerrate für das 2. Quartal 2022 ist ebenfalls am 15. Mai 2022 fällig. Die Höhe der Rate ist aus Ihrem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt am 15. Mai 2022.

Bitte beachten Sie, dass derjenige Grundsteuerschuldner für das gesamte Kalenderjahr bleibt, wer am 1. Januar des Jahres Eigentümer eines Grundstücks / einer Immobilie war, auch wenn während des Jahres ein Eigentumswechsel stattgefunden hat. Andere Vereinbarungen (z.B. Kaufvertrag) haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren jedoch die Steuerpflicht gegenüber der Gemeinde nicht.

Wasser/Abwassergebühren

Ebenso wird am 15. Mai 2022 der 1. Abschlag für Wasserzins und Abwassergebühren fällig. Die Höhe des Abschlags ist auf der Jahresverbrauchsabrechnung 2021 ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt am 15. Mai 2022.

Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Steuerpflichtige, die **nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen** werden gebeten, die fälligen Vorauszahlungen pünktlich zum 15. Mai 2022 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen.

Schon das Überziehen des Steuertermins um wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und eventuell Säumniszuschläge zur Folge. Damit der Zahlungseingang korrekt verbucht werden kann, bitten wir **unbedingt** um **Angabe des Buchungszeichens** bzw. der **Mandatsreferenznummer** zum betreffenden Betrag.

Bankverbindung:

Kreissparkasse Ludwigsburg:

IBAN: DE37 6045 0050 0006 0067 85 BIC: SOLA DE 51 LBG.

VR-Bank Neckar-Enz eG:

IBAN: DE61 6049 1430 0281 1280 06 BIC: GENO DE 51 VBB.

Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren

Steuern und Abgaben können Sie einfach und bequem durch die Teilnahme am SEPA-Basislastschriftverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto eingezogen. Mahngebühren und Säumniszuschläge können so gar nicht erst entstehen.

Wenn Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen möchten, steht das Formular für **wiederkehrende Zahlungen** auf der Homepage der Gemeinde zum Ausdrucken zur Verfügung. Das SEPA-Lastschriftmandat finden Sie unter Verwaltung / Info & Formulare / Steuern & Abgaben.

Wir senden Ihnen auch gerne ein Formular der SEPA-Lastschriftverfahren zu. Bitte lassen Sie uns das SEPA-Basislastschriftformular unterschrieben im Original zukommen.

Ihre Gemeindekasse